



Beschlussvorlage

Amt: Zentrale Gebäudewirtschaft

TOP: _____

Vorl.Nr.: V/2021/2914

Anlage Nr.: _____

Datum: 06.08.2021

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Bauausschuss	26.08.2021	öffentlich

Tagesordnung

Info-Punkt-Kurpark - Errichtung einer öffentlichen Toilettenanlage am Kurpark mit Infopunkt und Trinkwasserspender als Anbau am „Haus des Gastes“, Kurhausstr. in 53773 Hennef – Geistingen

Beschlussvorschlag

Der weiteren Planung und Umsetzung der WC-Anlage am Kurpark wird zugestimmt.

Begründung

Der Kurpark, als zentral gelegenes Natur- und Naherholungsgebiet in Hennef, ist insbesondere im Sommer ein wichtiger Treffpunkt für alle Generationen. Er bietet vielfältige Freizeit- und Nutzungsmöglichkeiten, sodass sich die Besucher*innen auch über einen längeren Zeitraum im Kurpark aufhalten.

Aufgrund von Anfragen von Hennefer Bürger*innen und auch aus der Politik wurde die Idee einer barrierefrei zugänglichen öffentlichen WC-Anlage im Hennefer Kurpark nun konkretisiert.

Nach Gesprächen mit dem Regionalmanager der VITAL.NRW-Region „Vom Bergischen zur Sieg“ entwickelte sich eine Projektidee, neben der Errichtung einer öffentlichen WC-Anlage auch einen zentralen Treffpunkt und Informationspunkt im Kurpark zu schaffen.

Das öffentliche WC soll, gestalterisch angepasst, als Anbau an das zentral zum Kurpark an der Kurhausstraße gelegene „Kurhäuschen“ errichtet werden. Eine Platzfläche mit Sitzgelegenheit und Fahrradständern dient als Treffpunkt. Auf einer Infotafel soll auf Veranstaltungen im Kurpark hingewiesen werden.

Das Gebäude erhält eigene Versorgungsanschlüsse (Wasser, Abwasser, Strom), da aufgrund örtlichen Gegebenheiten und baulichen Gründen eine effiziente Anbindung an die Netze des nebenliegenden Gebäudes (Haus des Gastes/Stadtsoldaten), welches sich ebenfalls in städtischem Eigentum befindet, nicht ausführbar ist.

Weiterhin wird die Trasse eines vorhandenen gepflasterten, mit Stehlen beleuchteten Fußweg dem neuen Gebäudegrundriss angepasst (um ca. 1,00 m verschoben) und um kleinere Platzflächen ergänzt.

Diese Projektidee wurde als Projektbewerbung „Info-Punkt Kurpark“ beim Regionalmanagement VITA.NRW, Region Bergisch-Sieg e.V. eingereicht und in der Projektauswahlsitzung des Vorstandes der LAG „Region Bergisch-Sieg e.V.“ am 26.08.2020 als förderwürdiges Projekt beschlossen. Dies ist die Voraussetzung um im nächsten Schritt einen Antrag auf VITAL.NRW-Förderbewilligung bei der Bezirksregierung Köln einreichen zu können. Die Förderung würde sich auf 65% auf die zuwendungsfähigen Bruttogesamtkosten belaufen.

In der Bauausschusssitzung vom 16.06.2021 wurde die Entscheidung zur weiteren Planung und Umsetzung vertagt, da zusätzlich die Option einer modularen, selbstreinigenden WC-Anlage geprüft werden sollte. Die nähere Untersuchung dieser Alternative ergab eine Kostenschätzung von rund 160.000 € brutto (eingeholt wurden zwei Angebote), zuzüglich weiterer Kosten für die Wartung der technischen Anlagen von ca. 2.000 € im Jahr und eventuelle Kosten für Ersatzteile. Die Kosten der Unterhaltsreinigung für die WC-Anlage (Analog WC-Anlage Blankenberg) belaufen sich auf jährlich rund 1.000 €, womit die selbstreinigende Anlage bereits durch die Wartung in der Unterhaltung wesentlich mehr kostet. Zudem kann, bei einem evtl. Defekt der Reinigungsmechanik, der Schaden nicht durch örtliche Firmen instandgesetzt werden.

Aus wirtschaftlichen Gründen wird daher von dieser Variante abgesehen.

Bezüglich der weiteren Bedenken der Ausschussmitglieder zum Standort und der Lage der Eingangstüre fand ein gemeinsamer Ortstermin mit dem örtlichen Verein statt.

Auf Wunsch des örtlichen Vereins wurde der Grundriss und die Lage des Baukörpers abgestimmt und geringfügige Anpassungen vorgenommen (siehe Anlage).

Zeitschiene:

Sofern der Bauausschuss dem Beschlussvorschlag zustimmt, kann die Errichtung der WC-Anlage ggf. noch in diesem Jahr begonnen werden. Eine Baugenehmigung liegt bereits vor.

Baukosten:

Die Förderung beläuft sich auf 65% der zuwendungsfähigen Bruttogesamtkosten. Diese wurden, inkl. Planungskosten auf 136.500 € geschätzt. Die anteiligen Fördermittel betragen 88.725 €, der Eigenanteil der Stadt Hennef 47.775,00 €.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/> keine Auswirkungen	<input checked="" type="checkbox"/> Kosten der Baumaßnahme:	136.500 €
<input type="checkbox"/> jährliche Folgekosten:	Sachkosten:	_____ €
	Personalkosten:	_____ €
<input type="checkbox"/> Maßnahme zuschussfähig	Höhe des Zuschusses:	_____ €
Ausreichende Haushaltsmittel vorhanden Kostenträger 01200121 Kostenstelle <input checked="" type="checkbox"/> Investiv: HHR der Regionale Investitionsnummer: (aus GE-0000064) AU:	Haushaltsausgabereinst:	Lfd. Mittel HH 2021: 136.500 aus GE-0000064 (HHR der Regionale)
<input type="checkbox"/> Bewilligung außer- oder überplanmäßiger Ausgabe erforderlich	Betrag:	_____ €
<input checked="" type="checkbox"/> Kreditaufnahme erforderlich	Kreditbetrag:	47.775 €
<input type="checkbox"/> Einsparungen: _____ €	<input type="checkbox"/> jährliche Folgeeinnahmen:	_____ €
	Art:	_____ €
	Höhe:	_____ €
<input checked="" type="checkbox"/> Bemerkungen:	Für die Maßnahmen werden Fördermittel in Höhe von 88.725€ aus „VITAL-NRW-Projekt“ erwartet.	

Mitzeichnung:

Name:	Paraphe:	Name:	Paraphe:
M. Eryigit _____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____

53773 Hennef, den 06.08.2021

Mario Dahm
Der Bürgermeister

Anlage:
Grundrissplan